

Regionales Netzwerk

Achdorfer Krankenhaus kooperiert mit CCCO

Landkreis. Seit Kurzem ist das Krankenhaus Landshut-Achdorf Kooperationspartner des Comprehensive Cancer Center Ostbayern (CCCO). Ziel des regionalen Netzwerks ist es, Patienten mit Krebserkrankungen Möglichkeiten zur Therapie nach neuesten wissenschaftlichen Kenntnissen zu bieten. Zudem soll durch fachlichen Austausch, gemeinsame Fort- und Weiterbildungen sowie die Besprechung konkreter Patientenfälle in klinikübergreifenden Tumorboards eine einheitliche Versorgungsqualität auf höchstem Niveau in ganz Ostbayern erreicht werden.

„In dem Netzwerk, das im Jahr 2016 von der Universitätsklinik Regensburg und dem Caritas-Krankenhaus St. Josef gegründet wurde, arbeiten Akutkliniken, niedergelassene Ärzte und Praxen, Rehakliniken sowie Pflege- und Palliativdienste eng zusammen“, sagt Prof. Dr. Johannes Schmidt, Ärztlicher

Direktor am Krankenhaus Landshut-Achdorf. „Seit einigen Wochen bringen sich auch die Abteilungen für Gynäkologie, Viszeralchirurgie, Gastroenterologie und Onkologie am Krankenhaus Landshut-Achdorf in das Netzwerk ein.“

Um die Qualität der Krebstherapien stetig zu prüfen, werden innerhalb des Netzwerks alle Patientendaten und Tumorproben unter Berücksichtigung des Datenschutzes dokumentiert. Dadurch können alle Diagnostik- und Behandlungspläne interdisziplinär festgelegt und überwacht sowie Ärzte bei der Nachsorge unterstützt werden. Die Verlaufsdaten der im Netzwerk behandelten Patienten werden an das wissenschaftliche Institut für Qualitätssicherung und Versorgungsforschung der Universität Regensburg weitergeleitet. Darüber hinaus ermöglicht das Netzwerk regelmäßige Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Bereich der klinischen Onkologie.



Im Rahmen einer Projektarbeit haben die Auszubildenden im Innenhof eine Magerrasenfläche angelegt.

„Hotspot“ der Artenvielfalt

Auf dem Areal des Finanzamts will man dem Artenschwund entgegenwirken

Das Finanzamt will nach Annahme des Volksbegehrens „Artenvielfalt – Rettet die Bienen“ als staatliche Behörde beispielhaft vorgehen und mit einem „Ökomodell“ der Bevölkerung zeigen, dass die Mitarbeiter der Finanzbehörde den Artenschwund von Flora und Fauna, gerade auch im innerstädtischen Bereich, sehr ernst nehmen und Initiative zeigen.

So wurden auf Flächen des Finanzamts eine Magerrasenfläche und eine Blumenwiese angelegt, die den Insekten als Lebensraum reichlich Nektar bietet und für die Betrachter ein attraktiver Blickfang werden soll. In Zusammenarbeit mit Helmut Naneder vom Land-

schaftspflegeverband und Verena Eißfeller von der Umweltstation haben die Auszubildenden des Finanzamts zunächst im Innenhof eine Magerrasenfläche angelegt. Diese war bereits mit zwei Elsbeerbäumen neu bepflanzt und aufgrund der kiesigen Bodenbeschaffenheit bestens für eine Kräuter- und Blütmischung geeignet.

Neben dem Haupteingang des Finanzamts wurde eine rund 400 Quadratmeter große Wiesenfläche, ebenso unter fachlicher Anleitung des Landschaftspflegeverbands in eine künftig attraktive und artenreiche Blühfläche verwandelt. Mit Hilfe einer Umkehrfräse wurde der Boden präpariert und gut vorberei-

tet. Die Initiatoren des Projekts, Bernadette Hausperger und Willi Forster, waren zusammen mit Amtsleiterin Elisabeth Fett und Geschäftsstellenleiterin Judith Richter beeindruckt von der zügigen Umgestaltung in einem Arbeitsschritt. Nach Aussaat des hochwertigen Samens autochthoner (heimischer) Pflanzenarten, wurde die Fläche gewalzt, um den notwendigen Bodenschluss für das Saatkorn herzustellen.

Der für die Keimung unentbehrliche Regenschauer kam dann am Abend genau zur rechten Zeit. So kann sich das Areal um das Finanzamt zu einem „Hotspot“ der Artenvielfalt entwickeln.

70-Jahr-Feier des Trachtenvereins

Vilsheim. Am Samstag treffen sich alle aktiven und passiven Mitglieder des Trachtenvereins zum Fototermin am Trachtlerhäusl. Die Vereine treffen ab 16 Uhr ein. Um 16.30 Uhr ist Bieranstich und Standkonzert. Um 18 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend ist Festzug zum Gasthaus Stadler. Die Mitglieder des Trachtenvereins bitten die Anwohner, ihre Häuser zu schmücken.

Aufkiesen von Wanderwegen

Buch. Am Samstag beteiligt sich die Neue Liste Buch wieder an der Wegeaktion von Christian Winner. Dieses Jahr werden im Rahmen dieser Aktion verschiedene Flurwege im Bereich Westendorf, Thann und Holzhauseln bearbeitet. Der Treffpunkt ist um 8 Uhr am Wendehammer im Baugebiet „Am Paradeis“. Am Ende der Aktion wartet ein stärkende Brotzeit auf alle Unterstützer.

NACHRUF

Die Pfarrei Hölsbrunn trauert um

Herrn Gerhard Häglsperger

Gerhard war ab 2012 Mitglied der Kirchenverwaltung Hölsbrunn und in vielfältiger Weise in der Pfarrei und im Kirchenchor engagiert. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und seiner im Gebet gedenken.

Im Namen der Pfarrei Hölsbrunn

Joy Madappally Pfarrer **Hans Denk** PGR-Sprecher **Peter Strohmaier** Kirchenpfleger

NACHRUF

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter

Herrn Gerhard Häglsperger

wohnhaft in Gangkofen

der am Montag, 20. Mai 2019, verstorben ist und im Bereich Presswerk bei uns tätig war. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Dingolfing, 24. Mai 2019

BMW Group
Werk Dingolfing
Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft

„Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe – diese drei. Doch am größten unter ihnen ist die Liebe.“

Wir haben unseren Mittelpunkt verloren, doch in unseren Herzen wird er für immer sein!

Danke

für jede liebevolle Geste in Wort und Schrift sowie die große Anteilnahme bei Verabschiedung und Beerdigung, die uns gezeigt hat, wie wertvoll und geliebt

Herr Hartmut Heilmeier

war.

Uschi Heilmeier
Rike, Ursi & Andi Heilmeier mit Familien

Zeichen des Andenkens

Zum Gedenktag an einen lieben Menschen ist eine Memorial-Anzeige ein Zeichen der ehrenden Verbundenheit.

Beratung und Informationen beim Anzeigenservice Ihrer Zeitung.

MEDIENGRUPPE www.idowa.de
Landshuter Zeitung / Straubinger Tagblatt

Angebot

Spanferkelbraten	100 g	-79 €
Rindergulasch	100 g	-99 €
Hausmacher Presssack	100 g	-59 €
Kalbskäse	100 g	-79 €
Wiener	100 g	-79 €
Wurstsalat	100 g	-69 €
Halbe Schweine	truhenfertig zerlegt, aus eigener Schlachtung	1 kg 3.20 €

Metzgerei Fuchs
Bonbruck Tel. 08745/269 Binabiburg Tel. 08741/927023

Gasthaus Rampl

Hinterskirchen

Telefon **08742/8682**
Alle Termine unter: www.gasthaus-rampl.de

Hochzeitsfeier mit Tanz am Samstag, 25. Mai 2019
Es lädt herzlich ein: Das Brautpaar **Franziska Breitenwinkler & Stefan Fleischmann**. Auf Euer Kommen freut sich das Brautpaar und die Gastwirtsfamilie.

Jeden Sonn- und Feiertag ab 11 Uhr
gutbürgerlicher Mittagstisch mit vielseitiger Speisenauswahl

Voranzeige: 52. Hinterskirchener Volksfest vom 28. Mai bis 2. Juni 2019

Wir empfehlen unseren Saal und unsere Räumlichkeiten für Hochzeiten, Taufen, Geburtstagsfeiern sowie Veranstaltungen aller Art.

PARTYSERVICE!
Es lädt herzlichst ein: **Gastwirtsfamilie Rampl**

Ein herzliches „Vergelt's Gott“

allen, die unsere liebe Verstorbene

Hildegard Czech

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Danke

für jeden stillen Händedruck, für die vielen tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für die stumme Umarmung, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Zuneigung und Freundschaft, für Blumen- und Geldspenden, für jedes stille Gebet, für die große Anteilnahme und allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Seemannshof, im Mai 2019

In stiller Trauer:
Franz Czech mit Familie

Erdbeeren und Spargel

Saisongemüse täglich frisch

Ab heute, 24. Mai
Binabiburg/Himmelreich

Apfelböck
Telefon 0176/10984455

Stadt Neumarkt-Sankt Veit

Bekanntmachung:
Offenes Verfahren VgV
Reinigungsleistungen

Unterhalts-, Grund-, und Glasreinigung diverser Objekte des Mittelschulverbands und der Stadt Neumarkt-Sankt Veit

Los 1: Unterhaltsreinigung in 7 Objekten
Los 2: Glasreinigung in 7 Objekten

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUr1?z_param=166020
Auskünfte werden erteilt unter: vergabestelle@vgnsv.de
Submission: 26.06.2019, 10:00 Uhr
Angebote sind nur in elektronischer Form zugelassen.